

„Weiße Flecken“: Übersicht der Lose mit Fördersummen und zeitlicher Umsetzung

Los Munster

- Netzbetreiber EWE - Fördersumme 583.949,88 €
- Keine nachgemeldeten „weißen Flecken“
- Die EWE ist mit dem Ausbau fertig. Abrechnung in ca. 2 Monaten.

Los Schneverdingen und Neuenkirchen

- Netzbetreiber Stadtwerke Schneverdingen-Neuenkirchen - Fördersumme 2.684.307,00 €
- Zusätzliche nachgemeldete Adressen - Fördersumme 472.830,97 €
- Die Stadtwerke befinden sich in der Endphase des Ausbaues. Mit der Abrechnung wird im Herbst 2020 gerechnet.

Los Soltau

- Netzbetreiber Stadtwerke Soltau - Fördersumme 3.681.185,13 €
- Zusätzlich nachgemeldete Adressen - Fördersumme 56.003,63 €
- Die Stadtwerke Soltau befinden sich mitten im Ausbau, der bis Ende 2020 abgeschlossen sein sollte.

Los Bomlitz, Bad Fallingb., Schwarmstedt und Wietzendorf

- Netzbetreiber Fa. Inexio - Fördersumme 4.256.319,09 €
- Zusätzliche nachgemeldeten Adressen - Fördersumme 1.478.075,03 €
- Die Fa. Inexio befindet sich mitten im Ausbau, der bis Ende 2020 abgeschlossen sein sollte.

Los Ahlden

- Netzbetreiber htp - Fördersumme 1.863.275,41 €
- Keine nachgemeldeten „weißen Flecken“
- Der Ausbau sollte bis Herbst 2020 fertiggestellt sein.

Los Rethem und Walsrode

- Netzbetreiber Fa. Bungalski - Fördersumme 1.893.470,94 €
- Zusätzliche nachgemeldete Adressen - Fördersumme 602.298,33 €
- Die Fa. Bungalski befindet sich in der Endphase des Ausbaues und sollte ebenfalls die Abrechnung bis Ende 2020 vorlegen können.

2 Gewerbegebiet Stadt Munster

2 Gewerbegebiet Stadt Walsrode

Stand des Verfahrens: Es wurde ein Förderantrag an das Land Niedersachsen gestellt. Mit der Ausschreibung wird noch in diesem Jahr begonnen, sodass mit dem Ausbau 2021 gerechnet werden kann. Um die konkreten Kosten ermitteln zu können, muss das Ausschreibungsergebnis abgewartet werden.

Kostenübersicht

Aufgrund der Ausschreibungsergebnisse sind 14.962.507,45 € in Aufträgen gebunden. Die zusätzlichen Kosten für die nachgemeldeten Adressen (ohne Gewerbegebiete) belaufen sich auf 2.629.299,63 €.

Insgesamt werden 7.600 Adressen mit schnellem Internet versorgt.

Aus Bundesmitteln erhält der Heidekreis 50% von der errechneten Wirtschaftlichkeitslücke, aus Landesmitteln die Höchstsumme von 2 Mio. €, ebenfalls ohne Gewerbegebiete.

Stand: 15.06.2020